

# BEBAUUNGSPLAN

WA „An der Schulstraße“

Deckblatt 11

**GEMEINDE**

NEUBURG AM INN

**LANDKREIS**

PASSAU

**REGIERUNGSBEZIRK**

NIEDERBAYERN

STAND DER PLANUNG

VORENTWURF	01.03.2010
ENTWURF	26.04.2010
ERGÄNZUNG	26. APR. 2010
ÄNDERUNG	
ENDAUSFERTIGUNG	26. APR. 2010

PETER KITZMÜLLER  
DIPL.ING. LANDSCHAFTSARCHITEKT  
WÖRTHSTRASSE 1, 94034 PASSAU  
TEL. 0851 - 46747 FAX 490 11 74

ARCHITEKTURBÜRO ROLAND SCHUSTER  
MARKTPLATZ 5  
94124 BÜCHLBERG  
TELEFON 08505 93284  
TELEFAX 08505 93285




26.04.2010

### 1. Änderungsbeschluss:

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 01.03.2010 die Änderung des Bebauungsplanes „An der Schulstraße“ mit Deckblatt-Nr. 11 beschlossen.

Neuburg a. Inn, den 27.04.2010


  
.....  
Stöcker, 1. Bürgermeister



### 2. Auslegung:

Der Entwurf des Deckblattes-Nr. 11 wurde mit Begründung gemäß § 13 BauGB vom 06.04.2010 bis 20.04.2010 öffentlich ausgelegt.

Neuburg a. Inn, 27.04.2010


  
.....  
Stöcker, 1. Bürgermeister



### 3. Satzung:

Der Gemeinderat der Gemeinde Neuburg a. Inn hat mit Beschluss vom 26.04.2010 das Deckblatt-Nr. 11, i.d.F. vom 26.04.2010 gemäß § 10 BauGB und Artikel 81 der BayBO als Satzung beschlossen.

Neuburg a. Inn, 27.04.2010


  
.....  
Stöcker, 1. Bürgermeister



### 4. Inkrafttreten:

Das Deckblatt-Nr. 11, in der Fassung vom 26.04.2010 erlangt mit dem Tag der Bekanntmachung, am 27.04.2010, gem. § 10 Abs. 3 Satz 1 BauGB, die Rechtskraft. Hierauf wurde durch Anschlag an den Bekanntmachungstafeln der Gemeinde Neuburg a. Inn, am 27.04.2010, hingewiesen.

Neuburg a. Inn, 27.04.2010

  
.....  
Stöcker, 1. Bürgermeister



## TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

- 1.6 Gestaltung der baulichen Anlagen:  
Für das Grundstück 20/6 und 18/15 sind Pult- und Flachdächer zulässig.  
Dachneigung beliebig.  
Die Traufhöhe, bzw. Attikahöhe an der Tal- und Bergseite gemessen darf max. 8 m betragen.
- 1.7 Ausnahmen nach Art. 81 BayBo  
Die Abstandsflächen nach Art. 6 BayBo können ausnahmsweise verringert werden. Jedoch ist ein Mindestabstand von 3 m einzuhalten.

# Begründung

## 1. Planungsrechtliche Voraussetzungen

Der Gemeinderat hat am 01.03.2010 folgenden Änderungsbeschluss gefasst:

Der Gemeinderat beschließt die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes „An der Schulstraße“ gemäß § 13 Baugesetzbuch. Auf den Grundstücken 20/6 und 18/15 Gemarkung Neukirchen am Inn sind derzeit im gültigen Bebauungsplan keine Baugrenzen festgesetzt. Die Baugrenzen sind im Deckblatt 11 neu zu regeln. Außerdem werden noch kleine Änderungen bezüglich der Dachform und der Traufhöhen notwendig

## 2. Ziel und Zweck des Bebauungsplanes

Die Grundstücke 20/6 und 18/15, Gemarkung Neukirchen am Inn wurden zur Realisierung des geplanten Kinderkrippenbaues von der Gemeinde gekauft.

Auf den Grundstücken sind aber derzeit im rechtsgültigen Bebauungsplan keine Baugrenzen festgelegt.

Um jedoch das geplante Bauvorhaben, Neubau einer Kinderkrippe, durchführen zu können, ist die Festsetzung von Baugrenzen erforderlich.

## 3. Änderungen

Die max. Trauf- bzw. Attikahöhe wird bergseits ebenfalls auf 8 m festgesetzt.

Büchlberg, den 26.04.2010

